

PRESSEMELDUNG (01.02.2008)

KÖLN, 01.02.2008: Keine zwei Wochen dauerte es, bis alle Karten für das Konzert »Symphonic Shades - Hülsbeck in Concert« ausverkauft waren. Aufgrund der anhaltend großen Nachfrage haben sich das WDR Rundfunkorchester und der WDR Rundfunkchor entschieden, eine Zusatzveranstaltung am selben Tag, den 23. August 2008 (Samstag) um 23 Uhr zu präsentieren. Im Funkhaus Wallrafplatz werden dabei Werke von Chris Hülsbeck aufgeführt, einem der weltweit bekanntesten Komponisten im Bereich der Computer- und Spielemusik.

»Das sind natürlich phantastische Neuigkeiten. Viele Fans haben mich schon angeschrieben und gefragt, ob es noch Chancen auf weitere Tickets geben wird. Herzlichen Dank an den WDR und die Musiker, die das möglich machen! Es hat mich förmlich umgehauen, als ich das erfuhr«, so Chris Hülsbeck.

Weltpremiere findet im Februar statt

Bereits am 17. Februar 2008 (Sonntag) um 11 Uhr können Fans einen ersten Titel der kommenden Veranstaltungen »Symphonic Shades - Hülsbeck in Concert« hören: eine Fanfare aus »Grand Monster Slam« wird als Teil des Konzerts »That's Sound, that's Rhythm« im Funkhaus Wallrafplatz uraufgeführt. Eine Weltpremiere auch für das WDR Rundfunkorchester, das damit Neuland betreten wird: bisher waren Kompositionen aus der Spielemusik nicht im Repertoire.

Für »Symphonic Shades - Hülsbeck in Concert« im August werden weitere Klassiker unter persönlicher Anleitung von Chris Hülsbeck für großes Orchester und Chor umgesetzt: Stücke aus »The Great Giana Sisters«, »R-Type«, »Jim Power«, »Apidya«, der »Turrigan«-Reihe und viele andere. Die musikalische Bandbreite reicht von virtuosen Werken für Soloklavier bis zu Arrangements für den vollen Klangkörper. Der »Soundmagier«, wie Chris Hülsbeck von der Fachpresse bezeichnet wurde, komponiert zudem einen neuen exklusiven Titel speziell für das Konzert in Köln.

Grammy-Preisträger Arnold Roth übernimmt musikalische Leitung

Für die musikalische Leitung von »Symphonic Shades - Hülsbeck in Concert« konnte der US-Amerikaner und Grammy-Preisträger Arnold Roth gewonnen werden, der die jeweils rund 70 Minuten Musik der Konzerte dirigieren wird. Der klassisch ausgebildete Violinist, Dirigent und Komponist hat bereits mit Künstlern wie Diana Ross, den Drei Tenören oder Andrea Bocelli gearbeitet sowie Orchester wie das London Symphony Orchestra, das Los Angeles Philharmonic Orchestra und das Royal Stockholm Philharmonic Orchestra geleitet.

Restkarten für »PROMS That's Sound, that's Rhythm« am 17. Februar 2008 (Sonntag) um 11 Uhr sind noch unter www.koelnticket.de (Suchanfrage: THATS SOUND) zum Preis von 9,35 EUR erhältlich.

Auch Tickets für »Symphonic Shades - Hülsbeck in Concert« am 23. August 2008 (Samstag) um 23 Uhr können auf www.koelnticket.de (Suchanfrage: Hülsbeck) erworben werden, zum Preis von 7,60 EUR, 10,90 EUR und 13,10 EUR.

»PROMS That's Sound, that's Rhythm«

WO: Klaus-von-Bismarck-Saal im Funkhaus Wallrafplatz Köln
WANN: 17. Februar 2008, 11 Uhr
WER: WDR Runkfunkorchester Köln
WAS: Musik von Chris Hülsbeck, William Henry Fry, Morton Gould u. A.
LEITUNG: Markus Poschner
WEBSITE: www.wdr.de/radio/orchester/rundfunkorchester
TICKETS: www.koelnticket.de (Suchanfrage: THATS SOUND) bzw:
www.koelnticket.de/index.php?mapid=tickets&ev_id=475795

»Symphonic Shades - Hülsbeck in Concert«

WO: Klaus-von-Bismarck-Saal im Funkhaus Wallrafplatz Köln
WANN: 23. August 2008, 23 Uhr
WER: WDR Runkfunkorchester Köln und WDR Rundfunkchor Köln
WAS: The Great Giana Sisters, R-Type, Jim Power, Apidya, Turrican u. A.
LEITUNG: Arnold Roth
WEBSITE: www.symphonicshades.com
TICKETS: www.koelnticket.de (Suchanfrage: Hülsbeck) bzw:
www.koelnticket.de/index.php?mapid=tickets&ev_id=537778

Medien-Ansprechpartner

Winfried Fechner
WDR Rundfunkorchester Köln
Am Hof 20 - 26
Carlton-Haus - Raum 416
50600 Köln

EMAIL: winfried.fechner@WDR.DE
TEL: 0221-22 04 24 0

Thomas Böcker
Merregnon Studios
Dornblüthstraße 24
01277 Dresden

EMAIL: tboecker@merregnon-studios.com
TEL: 0351-25 52 64 9

Chris Hülsbeck

Wenn man seinen Namen erwähnt, geraten viele Spielemusik-Fans in einen Zustand fortgeschrittener Verzückung: Chris Hülsbeck gilt als der erfolgreichste deutsche Spielekomponist und bezaubert seine Fans seit mittlerweile über 20 Jahren.

1968 in Kassel geboren, interessierte sich Chris Hülsbeck schon als Kind für alles, was mit Musik zu tun hat: Heimorgel, Schlagzeug, MIDI-Synthesizer, Heimcomputer wurden zu den Grundsteinen seiner außergewöhnlichen Karriere. Mit »Shades« für den Commodore 64 gewann er 1986 einen Musikwettbewerb der Zeitschrift »64'er« und machte so die Firma Rainbow Arts auf sich aufmerksam. Aus der Kooperation mit der Gütersloher Softwareschmiede gingen viele Klassiker hervor. Als Höhepunkt seiner Arbeit gilt heute die musikalische Untermalung der »Turrigan«-Reihe. Die Fachpresse verlieh dem Musiker schon bald den Titel »Soundmagier«.

1991 erschien Hülsbecks erste Audio-CD, der bis zum heutigen Tag acht Studio-Alben folgten. Seit 1998 lebt Hülsbeck in den USA, wo er für Factor 5 (u.a. »Star Wars: Rogue Squadron III - Rebel Strike«) arbeitet.

WDR Rundfunkorchester und WDR Rundfunkchor

Das WDR Rundfunkorchester Köln wurde in seiner heutigen Gestalt 1947 gegründet. In ihm gingen mehrere kleinere Instrumental-Formationen auf, deren Entstehung teilweise bis in das Jahr 1927 zurückreicht. Heute ist es das prominente Aushängeschild des WDR, das 1997 seinen fünfzigsten Geburtstag feierte. Das Repertoire umfasst den gesamten Bereich der Unterhaltungsmusik: Musical, Spieloper und Operette, Filmmusik und Nischen der klassischen Musik, das unbekannte Oratorium sowie Jazz und Verwandtes.

Der WDR Rundfunkchor Köln ist ein 1947 gegründetes hochkarätiges Vokalensemble. Seine Hauptstärken sind die großartigen Stimmen der Sängerinnen und Sänger, die Vielseitigkeit im Repertoire und die Fähigkeit, auch Partituren größten Schwierigkeitsgrades, z. B. neuer Musik, erfolgreich zu Gehör zu bringen. Das Spektrum reicht von der Musik des Mittelalters bis zu zeitgenössischen Kompositionen, von geistlicher Musik bis zur Operette, vom groß besetzten Oratorium mit Orchester bis zum solistisch besetzten Vokal-Ensemble.

Arnold Roth

Grammy-Preisträger Arnold Roth ist klassisch ausgebildeter Violinist, Dirigent und Komponist. Er ist kein Unbekannter in der Welt der Spielemusik: bereits 2005 ging er mit »Dear Friends: music from Final Fantasy« auf erfolgreiche US-Tour. Für »PLAY! A Video Game Symphony« leitete er Orchester in Sydney, Singapur, Stockholm und Toronto. Seit dem 4. Dezember 2007 ist er als Produzent und Dirigent für die Welttournee »Distant Worlds: music from Final Fantasy« tätig. Arnold Roth arbeitete bereits mit Künstlern wie Diana Ross, den Drei Tenören, Patrick Stewart, Charlotte Church oder Andrea Bocelli. Er hat Orchester wie das London Symphony Orchestra, die Atlanta Symphony, das Hollywood Bowl Philharmonic Orchestra, das Los Angeles Philharmonic Orchestra, die Dallas Symphony, die Houston Symphony, die BBC Symphony, die San Francisco Symphony, die San Diego Symphony, die Winnipeg Symphony, das Royal Stockholm Philharmonic Orchestra, das Tokyo Philharmonic Orchestra und die Sydney Symphony dirigiert.

Thomas Böcker

Thomas Böcker gilt als Pionier im Bereich der Spielemusik: 2003 organisierte er das erste Spielemusikkonzert außerhalb Japans, das mit dem Czech National Symphony Orchestra im Leipziger Gewandhaus aufgeführt wurde. Daraufhin boomten ähnliche Veranstaltungen in aller Welt. Der große Erfolg führte auch in Leipzig zu weiteren Veranstaltungen in den Jahren 2004, 2005, 2006 und 2007, die alle von Presse und Publikum bejubelt wurden. Als Produzent und Berater betreute Böcker die erste Welttournee mit Spielemusik »PLAY! A Video Game Symphony«, die in berühmten Konzertsälen wie der Oper in Sydney, dem Konzerthaus in Stockholm, der Esplanade in Singapur oder auch dem Max Fisher Music Center in Detroit gastierte. Derzeit arbeitet Thomas Böcker zusammen mit Arnold Roth an einer weiteren Tournee, die um den Globus zieht: »Distant Worlds: music from Final Fantasy« hat bereits Termine in Ländern wie Schweden, den USA, Südkorea, Australien und Neuseeland gebucht.